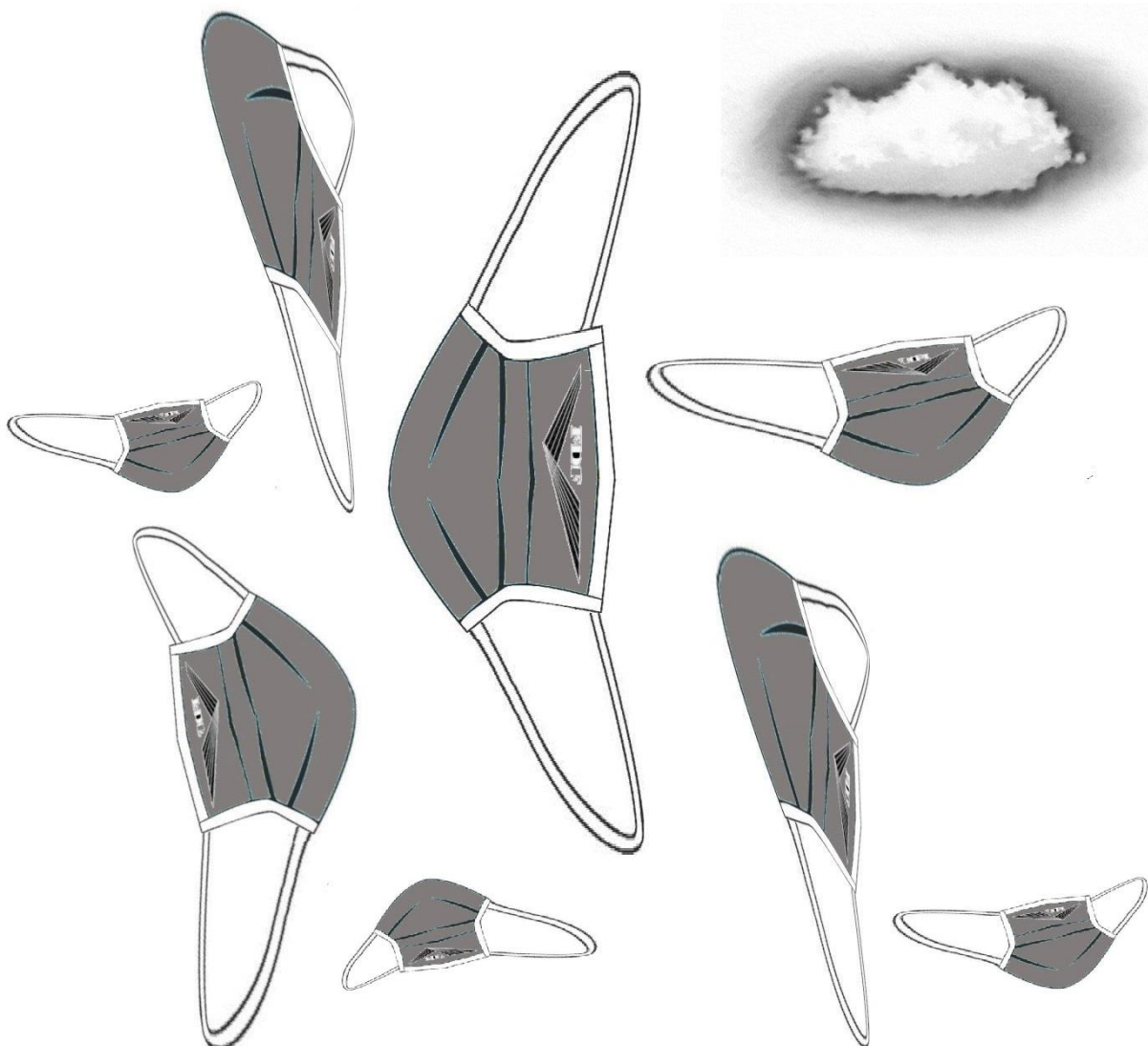


# inside direct

## 04/2020

18. Juli 2020



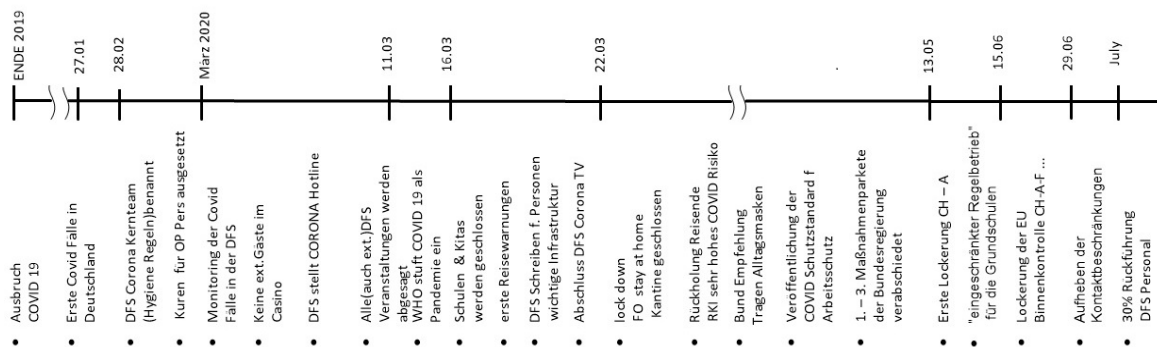
**Bitte weiterreichen - auch in andere Bereiche!!!!**

## masks are flying in the sky, hope drama is - fast - **VORBEI**

Die in der Zeichnung oben dargestellten Flugobjekte sind **keine** Bumerange, Suspensoren oder andere Fetische, sondern Gebrauchs-/Alltagsmasken.

Die Zeichnung soll verdeutlichen, dass die Masken/Maskentragpflicht, in allen Bereichen des Luftverkehrs Einzug gehalten hat.

Die Inside 04 des FDF ist als Ergänzung /Fortsetzung der Inside 02-2020 „Mit „Viren“ kann viel passieren... „zu sehen und möchte Besonderheiten/Beobachtungen und Probleme während der COVID 19 Pandemie –und des Lock down aufzeigen.



Ein kleiner zeitlicher Ablauf der COVID 19 Ereignisse und Maßnahmen verdeutlicht den Verlauf der Pandemie und führt und den momentanen Stand der Dinge vor Augen.

Die behördlich angeordneten Maßnahmen und die ergänzenden Maßnahmen zum Schutz aller Mitarbeiter der DFS hatten positive Auswirkungen auf alle.

Deutschland steht international gesehen in der Covid19 Statistik (mit ca. 250.000 Infizierten; 200.000 Genesenen; leider auch mit ca. 10.000 Todesfällen; R Wert <1 sowie <8 neue Corona pro 100.000 Einwohnern), im guten Mittelfeld. In der DFS gab es nur eine Handvoll COVID Fälle welche zum Glück alle Genesen sind, zurzeit gibt es **keine** Neuinfektionen. Die aktuelle Reisewarnung, **nicht** in Gebiete mit mehr als 50 Neuinfektionen je 100.000 Einwohner zu reisen, wird strikt eingehalten. Die GF der DFS hat mit der guten Zuarbeit des Corona Kernteams der DFS, den „lock down der DFS“, die langsame wieder Öffnung der Betriebe (30%), die allgemeine betriebliche Veröffentlichung/Anwendung und Umsetzung der AHA Formel (**A**bstand-**H**ygiene –**A**lltagsmaske) sowie die Umsetzung der spezifischen COVID 19 Schutzmaßnahmen an den verschiedenen Standorten/Gebäuden und Einrichtungen der DFS zum

**Bitte weiterreichen - auch in andere Bereiche!!!!**

Wohle alle Beschäftigten umgesetzt. Der FDF möchte allen Beteiligten und Nutzern für Ihr diszipliniertes Verhalten danken.

### AHA – Regel:



Wie lange wir alle diese AHA Regel befolgen müssen und ob es sogar eine zweite und dritte Welle geben wird, kann keiner vorhersehen. Wichtig ist, dass wir uns alle entsprechend verhalten.

Wie wir uns dabei fühlen ist individuell verschieden.

Das Zitat eines DFS Kollegen (W. Petersen) möchten wir an dieser Stelle erwähnen: *Es geht (mir) so, wie es (mir) geht*, und mit dieser Äußerung ist alles gesagt und beschreibt die augenblickliche Situation/ Lage ganz gut.

Nun möchten wir uns den Problemen, Eigenheiten, Möglichkeiten der physischen- und psychischen Belastungen bei der Arbeit mit den besonderen COVID 19 Schutzmaßnahmen widmen und ein paar IMPULSE/Anregungen geben.

ABSTAND (könnte das Unwort 2020 werden)

was ist uns aufgefallen bei der Arbeit / im täglichen Leben:

- die Abstandsregel
  - o wird von der Mehrheit eingehalten
  - o von einigen jedoch nur widerwillig oder gar nicht
  - o von anderen militant diszipliniert, fordernd
- ein Gefühl für den "sicheren Abstand"
  - o haben die meisten bekommen, fast penetrant auf den cm genau (1,5 m /2 m)
  - o wird sehr zögerlich, fast ängstlich, immer wieder durch Stehenbleiben oder beschleunigtes Gehen getunt

---

**Bitte weiterreichen - auch in andere Bereiche!!!!**

- einige Mitmenschen sind immer auf der Flucht vor den anderen Mitmenschen
- die Distanz bedeutet Verfremdung
- Düfte – Parfüm- Aftershave werden nicht mehr so wahrgenommen und verlieren ihren Stellenwert/Sinn.
- Sich riechen mögen; verliert die Aussagekraft
- Nähe wird nicht mehr zu gelassen
- mit dem Abstand geht Nähe verloren
- Veranstaltungen – größere Feiern – das soziale Leben findet nicht mehr statt bzw. ist stark eingeschränkt

## HYGIENE

was ist uns aufgefallen bei der Arbeit / im täglichen Leben:

- gründliches Händewaschen wird von Einigen ähnlich einem Operateur zelebriert
- auch Menschen, welche sonst der Hygiene nicht so den großen Stellenwert gegeben haben, richten sich nach den Hygiene Vorschriften
- es wird sich mehr Zeit, für die Hygiene genommen
- Hände werden gründlicher gewaschen
- es treten mehr dermatologische Probleme auf / Hautreizungen; -entzündungen
- es hat sich ein übertriebenes Reinlichkeitsbedürfnis entwickelt
- der Waschzwang wird gefördert und kann zu einer psychischen Erkrankung führen
- **nicht alle** Desinfektionsmittel **sind anti-viral** und hautverträglich
- es gibt eine große Bandbreite an **nicht** wirksamen Desinfektionsmitteln, oft werden zur Desinfektion verdünnte Produkte, Glas und Haushaltsreiniger (welche geruchsintensiv sind, der Psyche wegen) benutzt

Als kleine Ergänzung; COVID 19 Viren können sich als Aerosole in der Luft ausbreiten und werden so auch über die Mund/Nase und die Schleimhäute (zB Augen) aufgenommen werden.

Bevor wir zu dem nächsten Punkt **ALLTAGSMASKE** kommen; möchten wir auf eine Studie der UNI Bamberg hinweisen. (Umfrage lief bis 26.06.2020)

Ein Leitsatz von Prof. Dr. Claus-Christian Carbon Uni BAMBERG vor weg

***Es ist nur merkwürdig, Gesichtsmasken zu tragen, solange, wir nicht alle selbstverständlich Masken tragen!***



---

## Die WHO befürwortet, das Tragen von Gesichtsmasken als Schlüsselstrategie zur Verringerung der Verbreitung des COVID 19!

### ALLTAGSMASKE

was ist uns aufgefallen bei der Arbeit / im täglichen Leben:

- Man sollte sich im Klaren sein, dass keiner das Tragen der Maske genießt.
- Der sogenannte „lock down“ hat die soziale Interaktion der Menschen stark beeinflusst.
- Gestik – Mimik – "den Anderen riechen können", bleibt auf der Strecke. (dass, ist für Kleinkinder/ältere Menschen und Taubstumme besonders schlimm)
- Die Artikulation mit der Maske ist schwieriger, lauter; anders geworden, und noch ungewohnt; also gewöhnungsbedürftig- häufige Missverständnisse sind leider nicht ausgeschlossen
- Augenkontakt hat an Bedeutung gewonnen
- Vermehrtes; wortloses sprechen mit den Augen.... es wird mehr beobachtet auf den Mitmenschen geschaut
- Beim Tragen der Maske kann es zu Irritationen mit diversem Ohr-, Nasen-, Mundschmuck kommen
- Maske tragen und Kaugummi kauen macht z.B. keinen Spaß.
- Masken, sind nicht nur ein sinnvoller Schutz für Andere, sondern auch ein Modeaccessoires geworden
- Maske – Sonnenbrille und Base Cape, die totale Vermummung der Person, ist für das Umfeld eher beängstigend und sollte unterlassen werden
- Das Tragen der Maske suggeriert einem selbst Sicherheit, das stimmt so leider **nicht**, es soll den anderen, den Mitmenschen und Kollegen schützen.
- Die Maskentragepflicht an Orten von Menschenansammlungen (Einkaufsläden, Transportmitteln, u.v.m.) wird teilweise; gar nicht, oder **mit nicht korrektem** Tragen der Maske praktiziert.
- Das Tragen der Maske beeinträchtigt durch das Beschlagen von Brillengläsern das Sehen.
- Der untere Sehbereich wird durch den Maskenrand stark eingeschränkt/begrenzt, es besteht eine erhöhte Stolpergefahr.
- Kontaktallergiker und Personen mit Atemwegserkrankungen haben Probleme beim Tragen einer Maske  
hier gilt: (Tragen so viel wie nötig und so wenig wie möglich)
- Die Träger einer Alltagsmaske riecht seinen eigenen Atem und ...
- mit der Maske sportliche Aktivitäten zu betreiben, ist nicht nur eine Herausforderung, sondern wird auch von Pneumologen **nicht für gutgeheißen**.

---

**Bitte weiterreichen - auch in andere Bereiche!!!!**

Als mögliche Alternative werden sogenannte **Spuckschutzhelme** genannt, welche den Träger und den Gegenüber schützen sollen, aber auch diese Variante hat seine Vor-/ Nachteile.

- Es schützt nicht vor den feinen AEROSOLEN
- Drückstellen / Entzündungen an der Stirn sind möglich
- Das Plexiglas beschlägt und kann mit der Zeit trübe werden
- Vorteil: Gestik, Mimik und ungehindertes Artikulieren sind möglich

Starre - oder mobile **Plexiglaswände** finden in vielen systemrelevanten Bereichen ihre Anwendung und schützen vor dem direkten Anspritzen.

Der Nachteil dieser Maßnahme, auch hier können AEROSOLE über die Umluft/Klimaanlagen den Schutzbedürftigen treffen.

Betroffene kommen sich vor wie in einem Glaskasten/ Aquarium (Klaustrophobie) auch die Luftzirkulation ist anders (verminderter, oder extremer)

Der empfehlenswerteste Schutz ist daher AHA (**A**bstand-**H**ygiene –**A**lltagsmaske) und frische Luft (Fenster auf - Lüften) oder Aufenthalt/Arbeit im Freien.

In der DFS gelten für viele Mitarbeiter/Innen/systemrelevantes Personal an allen Standorten die allgemeinen Sicherheitsregeln und ergänzend, die von den örtlichen vom Hausherr erarbeiteten Regeln. Tabelle als Beispiel:

Standort/Lokation	A(bstand)	H(ygiene)	A(Alltagsmaske)	Aufzug	Plexiglas
<b>LGN</b>					
UZ	x	x	x	1Pers	optional
SH	x	x	x	1Pers	optional
TC	x	x	x	1Pers	optional
CC	optional	x	optional	1Pers	optional
AK	x	x	x	1Pers	optional
LOG	x	x	x	1Pers	optional
FFM TWR	optional	x	optional	1Pers	Optional

Viele Dinge des täglichen Lebens sind zurzeit sehr problematisch und ungewohnt. Wir möchten nur einiges erwähnen, um die daraus physische und psychische Herausforderungen zu benennen, um zukünftig mit ähnlichen Situationen abgeklärter umgehen zu können.

**Bitte weiterreichen - auch in andere Bereiche!!!!**

- Die soziale Distanz macht vielen Menschen zu schaffen
- Der Mensch ist ein „Herdentier“
- Unis –Schulen -Kitas –Alten- und Pflegeheime waren geschlossen oder nur bedingt geöffnet
- Kleinkinder werden groß und erleben ihre Eltern teilweise nur mit Maske (sehen das Lächeln der Eltern selten),  
Beziehungsarbeit leidet erheblich unter dem Maskenzwang
- Der normale Arztbesuch, Kontroll- Vor- und Nachsorge werde häufig **nicht** durchgeführt, somit könnte das Gesundheits-System nach Corona sehr beansprucht werden.
- Rückerstattung von gebuchten Reisen - Veranstaltungen – Hotels und Flügen in der Corona Zeit (März bis Juni) ist sehr zögerlich, gelegentlich mit Voucher oder sogar gar keine Entschädigung
- Keine Konzert-, Theater-, Kino, Museums-, Zoo- oder Schwimmbadbesuche möglich
- Camping- und Ferienwohnungsanlagen waren geschlossen
- Viele Mitmenschen haben sich einen Hund angeschafft (der Fitness und Bewegung gezollt), nach Corona ist mit überfüllten die Tierheimen zu rechnen.
- Betreuung durch Kirche, Parteien, Gewerkschaften, Unfallkassen/Berufsgenossenschaften, Selbsthilfegruppen und Vereinen war nicht gegeben oder nur eingeschränkt (per Internet) möglich
- Es wurde mehr Alkohol konsumiert – die gefährdeten Menschen sind nun behandlungsbedürftig
- Die Verpflegung war reichlich, die Bewegung weniger
- Video-on-Demand Dienste (Netflix uÄ) wurden mehr genutzt
- Es wurde mehr gelesen und sich seinem Hobby gewidmet
- Garten-, Haus- und Hofarbeit ließen Baumärkte frohlocken und die Entsorgungsbetriebe im Müll und Hausrat ersticken
- Als „Urlaubersatz“ sind die eigenen vier Wände und der Garten in den Vordergrund gerückt
- Bei kleineren Läden/Friseur/Fußpflege uÄ. sind Termine und Wartezeiten (Warteschlangen) einzuplanen
- Bargeldlose Bezahlung häufig in der Gastronomie und im Einzelhandel erwünscht
- Bestattungen/Beerdigungen sind nur im engsten Familienkreis möglich – ein Abschiednehmen für Verwandte kaum möglich.  
(Trauerfeier nur im Freien und mit dem nötigen Abstand)
- Homeschooling und Seniorenpflege wurden in die Home-/Flex Office Arbeiten integriert,



- 
- Home / Flex Office haben Vor und Nachteile ...
    - die Beschäftigten achten nicht auf die Zeit
    - auf Essen, Trinken, Bewegung, Pausen
    - die Arbeitsergebnisse können sich sehen lassen
    - Die Selbstkontrolle der täglichen Arbeitsleistung gerät etwas aus dem Ruder
    - Cloud working - ist neu und gewöhnungsbedürftig - ein neue Plattform der Zukunft, eine große Herausforderung für Security
    - Video Konferenzen, sind anstrengender als Meetings – eine neue Kommunikation Kultur wächst heran
    - (mehr Disziplin von allen Teilnehmern erforderlich, schlechte Verbindung, technische Probleme, Nebengeräusche)
    - keine Fahrzeiten, Fahrtkosten und Parkplatzprobleme
    - fehlende Sozialkontakte – Kollegiale Beratung
    - der Arbeits- und Gesundheitsschutz im häuslichen Bereich wird/wurde leider etwas vernachlässigt (Muskel-Skelett-Erkrankungen werden zu nehmen)
    - Trinken – Spielen / Zocken, Sucht im Home-/Flex Office hat andere Formen angenommen
  
  - Eingeschränkter Hotel & Gastronomie Service, (man kann nur hoffen, dass die Art des Corona-Frühstücks nicht dauerhaft bleibt, sondern die beliebten Frühstücksbüffets wiedereröffnet werden)
  - Die Sozialverbände erwarten in Deutschland mehr als 3 Mio. Arbeitslose, außerdem weniger „450 Euro Jobs“ und daraus folgend fehlende Pflegekräfte
  - Zunahme der Privaten- und Staats- Verschuldung
  
  - Mangel an:
    - WC Papier
    - Haushaltsrollen
    - Hefe
    - Nudeln
    - Konserven
    - Reis
    - Mehl
    - Desinfektionsmittel
    - Gummihandschuhe
- als Ergebnisse dieser COVID lock down Zeit!

Alle Beteiligten waren/sind sehr diszipliniert und haben aus der Situation das Beste gemacht, die Zahlen sprechen für sich.

---

**Bitte weiterreichen - auch in andere Bereiche!!!!**





---

Zukünftig werden die Gesellschaft, die Politik, die Sozialpartner und jeder Einzelne gefordert sein, mit den Umständen und Folgen von Pandemien routinierter um zu gehen, eine neues anderes Zusammenleben –in der Gesellschaft – im Arbeitsleben – in der Freizeit zu akzeptieren, sich auf neue Formen der Tarif-/Arbeits-, Betriebs- und Dienstverträge ein zu lassen. Altersteilzeit, roulierendes Flex/Homeoffice, Video-konferenzen/ ZOOM Meetings/ Online learning, Cloud working sind Punkte, die wir als Fachverband sehr befürworten und unterstützen. So können die Folgen der Pandemie gemindert werden und auch zu positiven Entwicklungen führen.

Wieder zur Normalität zurück zu kehren- werden wir leider feststellen, dass wir Probleme haben aufeinander zuzugehen, sich zu begrüßen, sich zu umarmen oder jemanden in den Arm zunehmen und zu trösten, das werden wir erst wieder lernen müssen.

Der FDF hofft, dass aus dieser Zeit keine weiteren, noch nicht absehbaren Erkrankungen resultieren und sie und Ihre Nächsten weiterhin gesund bleiben.

**Inside 02 -2020:**

<http://fdf-online.de/wp-content/uploads/2013/09/Inside-02-2020.pdf>

**Information der Bundesregierung**

[.https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/coronavirus/corona-massnahmen-1734724](https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/coronavirus/corona-massnahmen-1734724)

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/un-konferenz-covid-19-1756264>

**Die Corona WARN App**

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/corona-warn-app>

**Buchempfehlung: Psychologie der Pandemie**

<https://www.cambridgescholars.com/the-psychology-of-pandemics>

**Die Psychologie der Maske**

<https://orf.at/stories/3160337/>

<https://www.psychologie-aktuell.com/news/aktuelle-news-psychologie/news-lesen/wenn-gesichtsmasken-zur-normalitaet-werden.html>

**Wenn Gesichtsmasken zur Normalität werden**

<https://idw-online.de/de/news745498>

---

**Bitte weiterreichen - auch in andere Bereiche!!!!**



---

**Artikel Using and behavioral ... (Anwendung/Verhalten)**

<https://www.nature.com/articles/s41562-020-0884-z>

ein Leitsatz von

**Prof. Dr. Claus-Christian Carbon uni BAMBERG**

**Es ist nur merkwürdig, Gesichtsmasken zu tragen, solange wir nicht alle selbstverständlich Masken tragen!**

<https://www.uni-bamberg.de/presse/pm/artikel/masken-erschweren-mimik-lesen/>

**Befragung Studie**

<https://www.uni-bamberg.de/allgpsych/news/artikel/testpersonen-gesucht-fuer-neue-studie-zur-wirkung-von-gesichtsmasken-2952020/>

**Krosche Arbeitssicherheit COVID 19**

<https://www.kroschke.com/jetzt-veroeffentlicht-neuer-sars-cov-2-arbeitsschutzstandard--blog-416.html>

**ETF**

<https://www.etf-europe.org/aviation-unions-meet-to-discuss-impacts-of-covid-19-and-the-way-forward/>

*Angefertigt & für die Richtigkeit: Wolfgang Hieronymus-Amberger*

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Gerrit Kühne', with a stylized, flowing script.

Gerrit Kühne

Vorstand für Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

A handwritten signature in black ink, reading 'Wolfgang Hieronymus-Amberger', in a clear, cursive script.

Wolfgang Hieronymus-Amberger

Vorstand für

Technik, Beamte und Gewerkschaft ver.di

Besucht den Fachverband auch im Internet unter <http://fdf-online.de/>,  
[https://de.wikipedia.org/wiki/Fachverband\\_der\\_Flugsicherung\\_Deutschland](https://de.wikipedia.org/wiki/Fachverband_der_Flugsicherung_Deutschland)  
oder auf unserer Facebook-Seite <https://www.facebook.com/#!/groups/FDF.de/>

---

**Bitte weiterreichen - auch in andere Bereiche!!!!**